

AEG






































Spirit 100 / 100-2



Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

**Schnurloses DECT - Telefon
mit Rufnummernanzeige (CLIP)**

Kurzbedienungsanleitung Mobilteil

Mobilteil ausschalten	 – Taste lang drücken
Mobilteil einschalten	 – Taste lang drücken
Extern anrufen	 ;  ; oder  ; 
Intern anrufen	R / INT (2 Sek); 
Wahlwiederholung	 /P;  Eintrag wählen; 
Rufnummer im Telefonbuch speichern	 /  ;  /  (2 Sek);  (Position wählen 0-9);  (Nr. eingeben);  / 
Wahl aus dem Telefonbuch	 /  ;  Eintrag wählen; 
Rufnummer aus der Anruferliste ins Telefonbuch übernehmen	 ;  Eintrag wählen;  /  (2sek);  (Position wählen 0-9);  / 
Wahl aus der Anruferliste	 ;  Eintrag wählen; 
Hörerlautstärke einstellen während des Gespräches	 Lautstärke einstellen
Rufonlautstärke einstellen während des Rufes	 Einstellung wählen
Externes Gespräch an ein anderes Mobilteil übergeben	R / INT (2 Sek);  ; 
Rückfrage intern	R / INT (2 Sek);  ; R / INT

INHALTSVERZEICHNIS

INSTALLATION	5
<i>Geräteübersicht</i>	5
<i>Ansichten</i>	6
<i>Display-Symbole</i>	9
<i>Lieferumfang</i>	10
<i>Leistungsmerkmale</i>	10
Sicherheitshinweise	11
Telefon in Betrieb nehmen	12
<i>Basis aufstellen und anschließen</i>	12
<i>Mobilteil in Betrieb nehmen</i>	13
EINSTELLUNGEN	14
<i>Werkseinstellung</i>	14
<i>Zurückstellen auf Werkseinstellung (RESET)</i>	14
Mobilteil einstellen	15
<i>Programmiermodus starten</i>	15
<i>Rufton für externe Anrufe einstellen</i>	15
<i>Rufton für interne Anrufe einstellen</i>	16
<i>Datum und Uhrzeit einstellen</i>	16
<i>Wahlverfahren einstellen</i>	17
<i>Flashzeit einstellen</i>	17
Basis einstellen	18
<i>Ruftonlautstärke und Melodie einstellen</i>	18
Weitere Mobilteile anmelden	18
<i>Tastensperre Ein- / Ausschalten</i>	19
TELEFONIEREN	20
Anruf entgegennehmen	20
<i>Externen Anruf entgegennehmen</i>	20
<i>Internen Anruf entgegennehmen</i>	20
<i>Ändern der Rufonlautstärke während eines Anrufes</i>	21
Anrufen	21
<i>Extern anrufen</i>	21
<i>Extern anrufen mit Wahlvorbereitung</i>	21
<i>Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer</i>	22
<i>Wahlwiederholung der 5 zuletzt gewählten Rufnummern</i>	22
<i>Wahlpause einfügen</i>	22
<i>Intern anrufen</i>	22

Ändern der Hörerlautstärke während eines Gesprächs	23
<i>Mikrofonstummschaltung / Mute</i>	<i>23</i>
<i>Gesprächsdaueranzeige</i>	<i>23</i>
TELEFONBUCH.....	24
<i>Neuer Telefonbucheintrag.....</i>	<i>24</i>
<i>Telefonbucheinträge bearbeiten.....</i>	<i>24</i>
<i>Wahl aus dem Telefonbuch.....</i>	<i>25</i>
Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher	26
<i>Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher programmieren</i>	<i>26</i>
<i>Wahl aus dem Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher</i>	<i>26</i>
CLIP - FUNKTION	27
<i>Allgemein.....</i>	<i>27</i>
<i>Display bei eingehendem Anruf</i>	<i>27</i>
<i>Wählen aus der Anruferliste (CLIP).....</i>	<i>28</i>
<i>Löschen einer Rufnummer aus CLIP - Anrufliste</i>	<i>28</i>
<i>Rufnummer aus der Anruferliste ins Telefonbuch übernehmen</i>	<i>28</i>
Komfortfunktionen	29
<i>Anklopfen und Makeln.....</i>	<i>29</i>
<i>Rückfragen und Makeln</i>	<i>30</i>
<i>Dreierkonferenz.....</i>	<i>30</i>
ANHANG	31
Technische Daten	31
Fehlersuche	32
<i>Keine Anzeige</i>	<i>32</i>
<i>Der Akku ist leer</i>	<i>32</i>
<i>Das Mobilteil findet die Basisstation nicht</i>	<i>32</i>
<i>Kein Freizeichen.....</i>	<i>32</i>
<i>Wahl nicht möglich</i>	<i>33</i>
Pflege	33
Recycling.....	33
Garantie	34
Reparaturanschrift*	34
Index	35
Konformitätserklärung.....	36
Rücknahme von alten Geräten.....	36

INSTALLATION

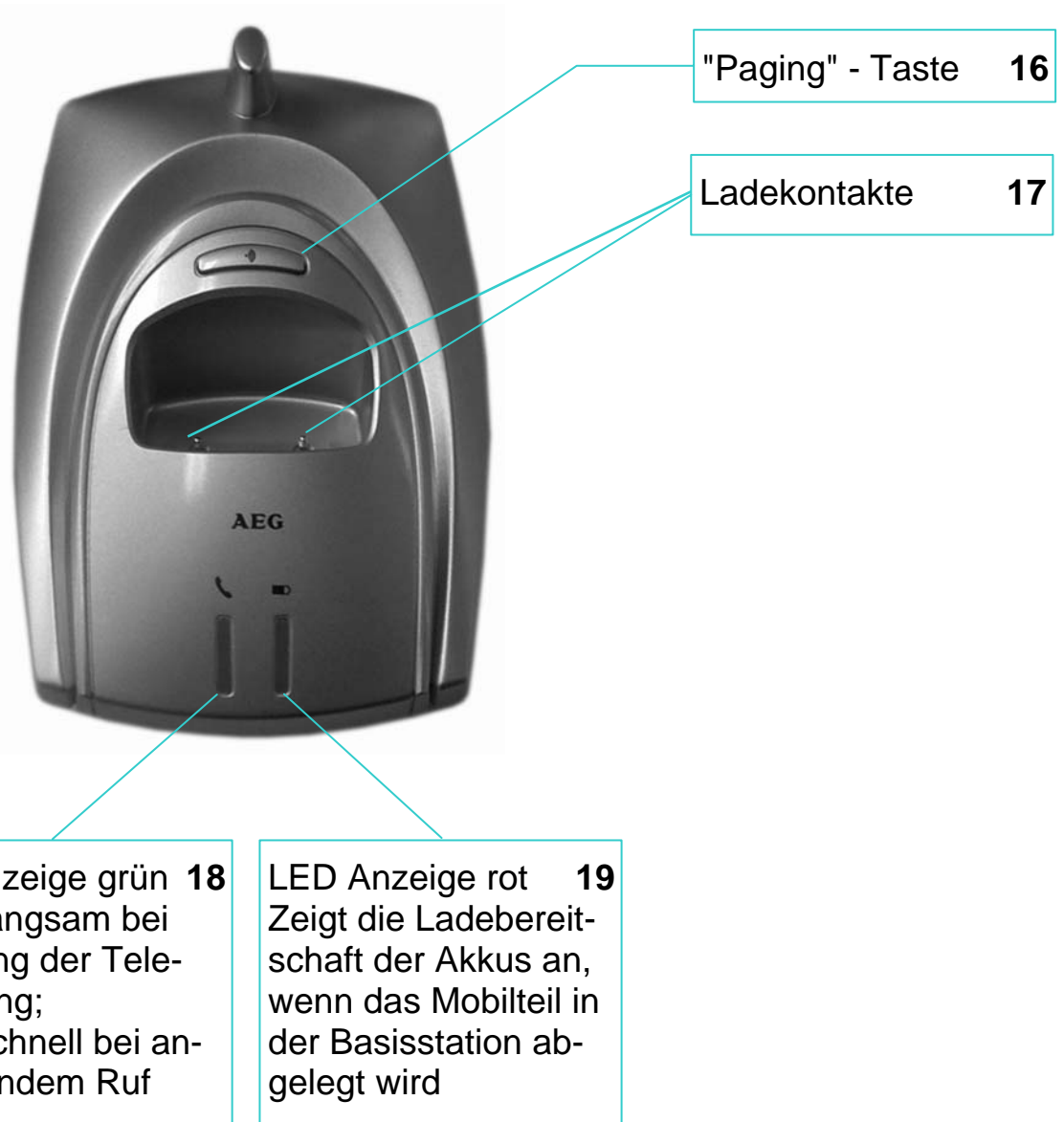
Geräteübersicht

Mobilteil

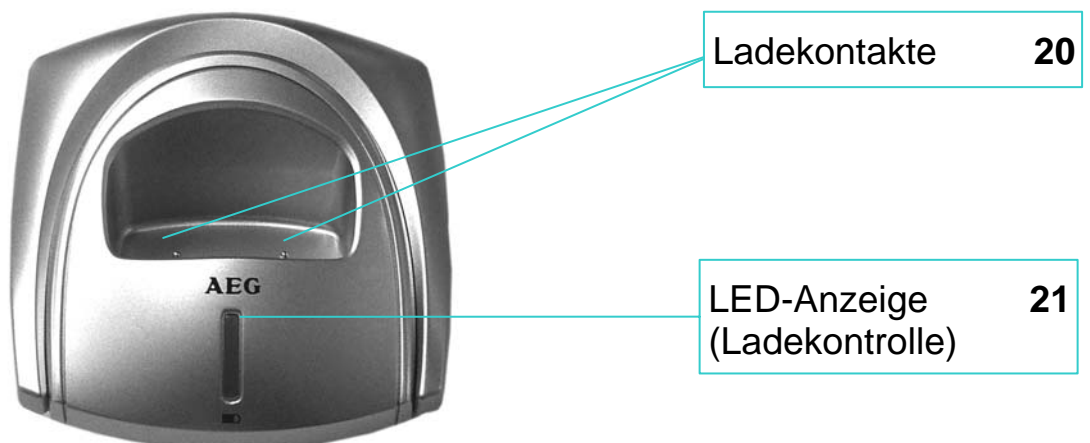


Ansichten

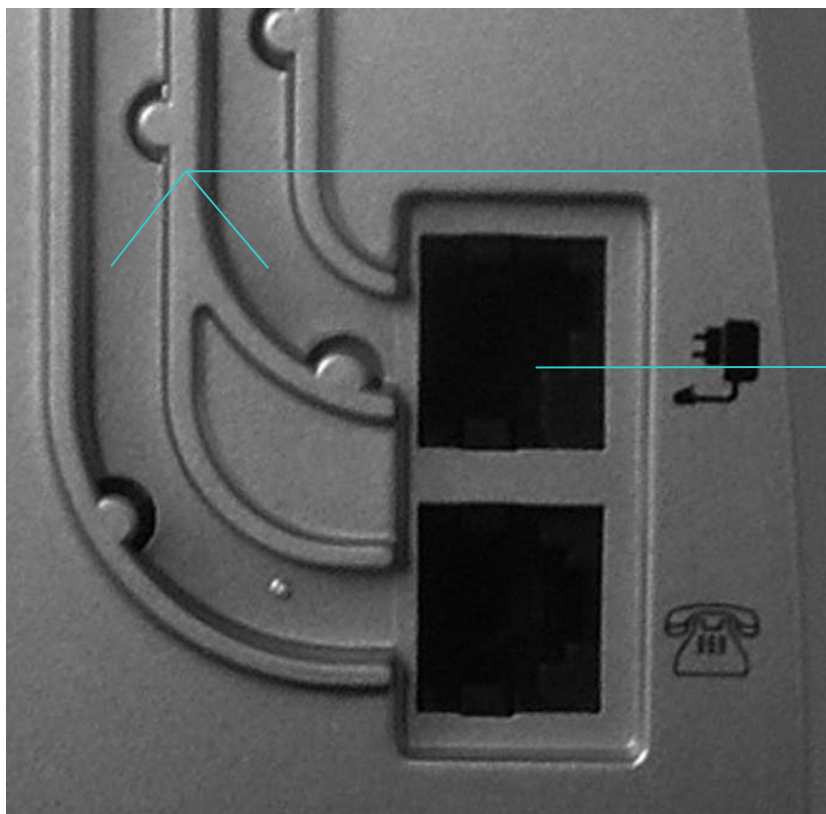
Kurzübersicht Basis



Ladeschale



Basis von unten

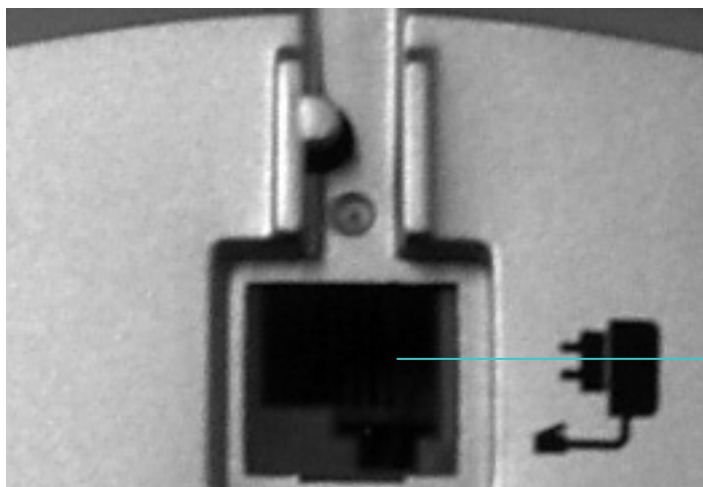


Kabelkanäle zum Verlegen der Anschlusskabel

Anschlussbuchse **22** für Netzadapter

Anschlussbuchse **23** für Telefon-Anschlusskabel



Ladeschale von unten







Anschlussbuchse **24** für Netzadapter

Legende

Mobilteil

1. LCD – Display mit 1 Symbolzeile und einer 12-stelligen 7-Segmentzeile.
2. Programmieraste für alle Einstellungen und zum Öffnen des Telefonbuchs.
3. Verbindungstaste  (Abheben); zum Herstellen von Verbindungen.
4. Navigationstaste  (Scrolltaste) / Anruferliste öffnen; zum Navigieren im Telefonbuch bzw. in der Anruf- und Wahlwiederholungsliste; zum Verringern der Rufonlautstärke bzw. Hörerlautstärke.

5. Alphanumerische Tastatur  zum Eingeben von Rufnummern / Einträgen ins Telefonbuch.
6. R/INT – Taste; Flashtaste; lange drücken zum Aufbau einer internen Verbindung (nur möglich mit mind. 2 an der Basis angemeldeten Mobilteilen).
7. Mikrofon.
8. Ladekontakte am Mobilteil.
9. Direktwahltaste; stellt eine externe Verbindung her und ruft die Nummer aus dem ersten Zielwahlspeicher (S1) an.
10. Rautetaste / Taste zum Sperren/Entsperren der Tastatur.
11. Trenntaste  (Auflegen); zum Trennen von Verbindungen; zum Ein -und Ausschalten des Mobilteils; zum Verlassen des Programmiermodus.
12. Navigationstaste  (Scrolltaste) / zum Navigieren im Telefonbuch bzw. in der Anruf- und Wahlwiederholungsliste; zum Erhöhen der Rufonlautstärke bzw. Hörerlautstärke
13. Wahlwiederholung / Pause; zum Öffnen der Wahlwiederholungsliste; zum Einfügen einer Wahlpause.
14. Löschtaste / Stummschalttaste ; zum Löschen von Rufnummern, zum Ein -und Ausschalten des Mikrofons.
15. Lautsprecher

Basis Spirit 100

16. "Paging" - Taste zum Rufen des Mobilteils / der Mobilteile.
17. Ladekontakte der Basis.
18. LED-Anzeige grün; Leitungsbelegung; die LED blinkt langsam bei Belegung der Telefonleitung; blinkt schnell bei ankommendem Ruf.
19. LED-Anzeige rot; Ladeanzeige; zeigt die Ladebereitschaft der Akkus an, wenn das Mobilteil in der Basisstation abgelegt wird.

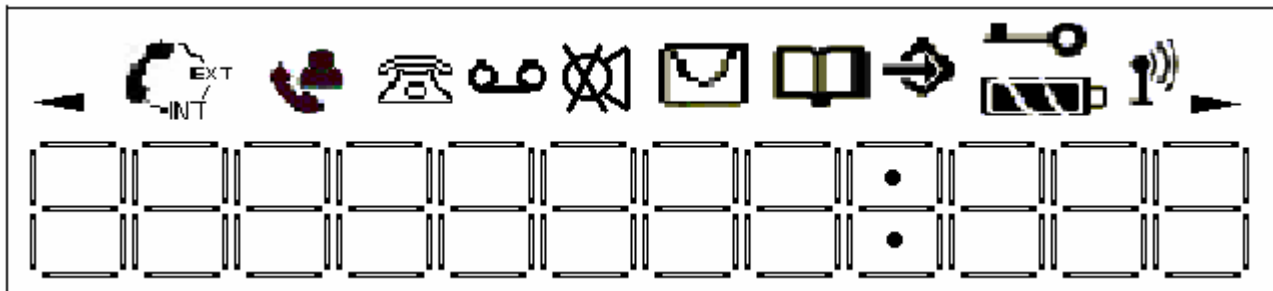
Ladeschale Spirit Erweiterung

20. Ladekontakte der Ladeschale.
21. LED - Anzeige rot; Ladeanzeige; zeigt die Ladebereitschaft der Akkus an, wenn das Mobilteil in der Basisstation abgelegt wird.




Anschlussbuchsen

22. Anschlussbuchse für Netzadapter (Unterseite der Basis).
23. Anschlussbuchse für Telefonanschlusskabel (TAE / Unterseite der Basis).
24. Anschlussbuchse für Netzadapter (Unterseite der Ladeschale).

Display-Symbole



Icon	Beschreibung
	Richtungspfeil für die Fortsetzung der Rufnummer, wenn diese mehr als 12 Zeichen besitzt.
	Belegung der Telefonleitung wird angezeigt
EXT	Externes Gespräch aktiv
INT	Internes Gespräch aktiv
	Konferenzschaltung
	Neue(r) Anruf(e) in der Anruferliste gespeichert
	Anruferliste geöffnet, angenommener Anruf wird angezeigt; (Symbol ohne Hörer: nicht angenommener Anruf wird angezeigt)
	VMWI – Indikator (Voice Mail Waiting Indication). Nur bei bestimmten Netzwerken: Sprachbericht wartet in Ihrer Sprachmailbox
	Mikrofonstummschaltung eingeschaltet (Mikrofon aus)
	Telefonbuch – Indikator / Pos.Nr. – Rufnummer wird angezeigt
	Programmiermodus ist eingeschaltet
	Die Tastatur des Mobilteils ist gesperrt

Icon	Beschreibung
	<p>3 Stufen – Indikator:</p> <p>1 Segment: Akku fast leer; nachladen, 2 Segmente: Akku halbvoll, 3 Segmente: Akku voll aufgeladen.</p>
	<p>"Antenne": Reichweiten - /Empfangsindikator zeigt an, dass die Verbindung zwischen Mobilteil und Basis hergestellt ist.</p> <p>Es blinkt, wenn das Mobilteil außerhalb der Reichweite ist oder keine Verbindung zur Basis besteht.</p>
	<p>Richtungspfeil für die Fortsetzung der Rufnummer, wenn diese mehr als 12 Zeichen besitzt.</p>

Lieferumfang

- 1 Basisgerät mit Steckernetzteil
- 1 Ladeschale mit Steckernetzteil (Spirit 100 – 2)
- 1 oder 2 Mobilteile (je nach Set)
- 2 oder 4 Akkus AAA, 1,2V – 550 mAh (je nach Set)
- 1 Telefonanschlusskabel TAE
- 1 Bedienungsanleitung

Leistungsmerkmale

- DECT-Telefon nach GAP-Standard
- Anmelden von bis zu 5 Mobilteilen an einer Basis möglich
- Telefonbuch mit bis zu 10 Einträgen (je maximal 24 Zeichen)
- 3 Zielwahlspeicher
- CLIP - Funktion mit bis zu 10 Rufnummerneinträgen in der Anruferliste
- LC-Display mit Symbolzeile und zwölfstellige 7 – Segment – Zeile
- Anzeige Datum, Uhrzeit, neue Anrufe
- Lautstärke für Rufton und Lautsprecher einstellbar
- Rufmelodien für interne und externe Anrufe getrennt einstellbar
- Mute, Pause, Intercom, Tastensperre, Wahlvorbereitung / Blockwahl
- Erweiterte Wahlwiederholung 5-fach
- Gesprächsdaueranzeige
- Signalwarntöne für Reichweitenüberschreitung und Akkuladezustand
- Wahlverfahren einstellbar (MFV / IWV)
- Nebenstellentauglich, Flash 100 ms und 300 ms einstellbar
- Weiterverbinden, Makeln, Rückfrage, Dreierkonferenz
- Bereitschaftszeit ca. 150 Stunden, Dauergesprächszeit ca. 12 Stunden

Herzlichen Glückwunsch

zum Kauf Ihres Telefons !

Damit Sie Ihr Gerät komfortabel bedienen können, lesen Sie bitte auf den folgenden Seiten nach, wie Ihr Gerät funktioniert.

Sicherheitshinweise



Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf (Heizlüftern o.ä.) und setzen sie es niemals direkter Sonneneinstrahlung, übermäßigen Staubquellen oder Erschütterungen aus.



Legen Sie nur **die zugelassenen Akkus** des gleichen Typs ein!



Akkus **richtig** gepolt einlegen; Hinweise auf den Akkus und am Batteriefach beachten!



Nur Akku-Typen gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden!



Stellen Sie das Telefon nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Am Aufstellungsort sollte eine Raumtemperatur zwischen +5° C und +35° C und eine Luftfeuchtigkeit zwischen 25% und 85% herrschen.



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Räumen (z.B. Lackierereien).



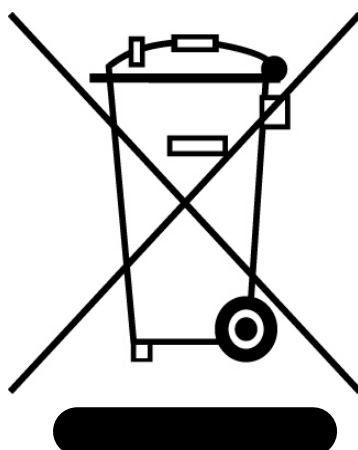
Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und geben Sie das Gerät nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des Umfeldes (Arztpraxen).



Entsorgen Sie die Batterien und das Telefon umweltgerecht.



Telefon in Betrieb nehmen

Basis aufstellen und anschließen

Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung / des Hauses auf, z.B. im Flur. Meiden Sie als Aufstellort die Nähe von Rundfunk- und Fernsehgeräten / Monitoren und PC's. Die Basis ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von +5°C bis 35°C bei einer relativen Luftfeuchte von 25% bis 85% ausgelegt.

Beachten Sie weiterhin, dass die Empfangsstärke / Reichweite stark von den baulichen Gegebenheiten abhängig ist. Im freien Gelände beträgt die Reichweite etwa 300 m. In Gebäuden können Reichweiten von max. 50 m erreicht werden.

Verwenden Sie nur das beigelegte Telefonanschlusskabel.

(Der Telefonnetzanschluss entspricht dem internationalen Standard, d.h., die Belegung ist: a-Ader auf Pin 3, b-Ader auf Pin 4. Beachten Sie das, falls Sie ein anderes Telefonanschlusskabel verwenden wollen)

1. Kleinen Stecker des Netzkabels in die Buchse **(22)** im Gehäuseboden der Basis stecken.
2. Kabel in den Kabelkanal einlegen.
3. Steckernetzteil in die Steckdose stecken.
4. Kleinen Stecker des Telefonkabels in die Buchse **(23)** im Gehäuseboden der Basis stecken.
5. Telefonkabel in den Kabelkanal einlegen.
6. Telefonstecker (TAE) in die Telefondose stecken.

Zusatz nur für Spirit 100 – 2

7. Kleinen Stecker des Steckernetzteiles in die Buchse **(24)** im Gehäuseboden der Ladeschale stecken.
8. Steckernetzteil in die Steckdose stecken.



Wenn Sie im Handel ein anderes Kabel kaufen, achten Sie auf die richtige Belegung der Telefonadern (Anschlussbelegung: 3-4) !



Die heutigen Möbel sind mit einer Vielzahl von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Pflegemitteln behandelt. Die Bestandteile dieser Stoffe können die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen.

Mit einer rutschfesten Unterlage beugen Sie Lackschäden auf ihren Möbeln vor.

Für derartige Schäden können wir nicht haften.

Mobilteil in Betrieb nehmen

1. Das Display ist durch eine Schutzfolie geschützt. Folie bitte abziehen.
2. Akkufach öffnen, indem Sie den Deckel des Batteriefachs nach unten schieben (Abb.1).
3. Akkus **richtig gepolt** einlegen (Abb.2).
4. Akkufach schließen – Deckel nach oben schieben, bis er einrastet (Abb.3).
5. Mobilteil in die Basis legen und Akkus laden. Lassen Sie das Mobilteil zum Laden ca. 3 Stunden in der Basis liegen.
6. Das Mobilteil meldet sich selbständig an.



Abb.1



Abb.2



Abb.3

Nach der Inbetriebnahme des Mobilteils leuchten die Symbole "Antenne" und "Akkustatus" auf, und die zweite Zeile zeigt die Mobilteilnummer und Uhrzeit an, die im Standby – Modus immer im Display bleiben:



Links wird die Mobilteilnummer angezeigt. Maximal fünf Mobilteile können angemeldet werden, wie weiter erklärt. Diese Mobilteile werden automatisch nummeriert von 1 bis 5.

Rechts wird die Uhrzeit angezeigt. Beim ersten Einschalten ist die Uhrzeit 00:00h. Die Einstellung ist auf der übernächsten Seite beschrieben.

EINSTELLUNGEN

Sie können eine Reihe von Einstellungen vornehmen, die durch einen RESET wieder in den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden können.

Werkseinstellung

Voreingestellt sind folgende Parameter:


Basis Ruftonlautstärke	3
Basis Ruftonmelodie	2
PIN Code	0000
Wahlverfahren	1: MFV (Tonwahl)
Flashzeit	2: (300ms)
Mobilteil Ruftonlautstärke	3
Hörerlautstärke	3
Interne Melodie	1
Externe Melodie	3

Zurückstellen auf Werkseinstellung (RESET)

Um alle Parameter auf die Werkseinstellung zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Akkufach öffnen und einen Akku entfernen.
2. Die Sterntaste "*" gedrückt halten und den Akku wieder **richtig gepolt** einlegen.
3. Die Sterntaste "*" gedrückt halten, bis auf dem Display erscheint.



4. Kurz  betätigen, Sie hören ein kurzes Bestätigungssignal am Mobilteil. Nach zirka 5 Sekunden schaltet sich das Mobilteil aus, und hören Sie ein Bestätigungssignal an der Basis.
5. Das Mobilteil schaltet sich automatisch wieder ein, und meldet sich an der Basis an



Alle Einstellung sind auf Werkseinstellung zurückgesetzt, allerdings sind auch die Anrufer - und Wahlwiederholungsliste, Zielwahlspeicher und Telefonbuchspeicher gelöscht.





Diese Bedienungsanleitung dient der Information. Ihr Inhalt ist nicht Vertragsbestandteil. Alle angegebenen Daten sind lediglich Normalwerte. Die beschriebenen Ausstattungen und Optionen können je nach den länderspezifischen Anforderungen unterschiedlich sein. Technische Änderungen vorbehalten!

Mobilteil einstellen


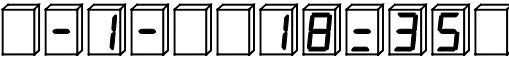






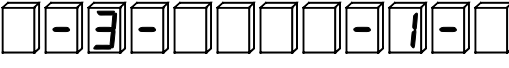


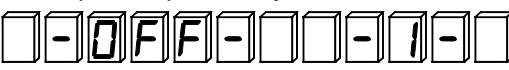

Programmiermodus starten

Den Zugang zu allen Einstellungen rufen Sie über die Betätigung der  - Taste auf (halten Sie diese Taste für 2 Sekunden gedrückt). Nach jedem weiteren Druck auf die  - Taste, zeigt das Gerät die Einstellungen in einer festen Reihenfolge an. Sie können die Parameter ändern, wie in den untenstehenden Kapiteln beschrieben, und so alle Einstellungen durchlaufen.

Sobald Sie die gewünschte Einstellung eines Parameters erreicht haben, bestätigen Sie die getroffenen Einstellungen durch Drücken der  - Taste.

Durch Drücken bzw. Halten der Taste  im Programmiermodus, springen Sie in den Standby - Modus zurück. Führen Sie keine Aktionen im Programmiermodus aus, springt nach ca. 15 Sek. das Gerät automatisch in den Standby – Modus zurück.

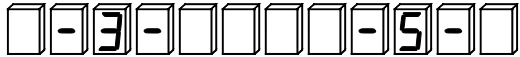




Rufton für externe Anrufe einstellen

1. Display nach der 1. Inbetriebnahme: 
oder später, im Standby – Modus, z.B.: 
2. Halten Sie im Standby – Modus die Programmierertaste  2 Sekunden lang gedrückt. Das Symbol  blinkt und das Display wird geleert.

3. Drücken sie , die Symbole  und  leuchten ständig und "EXT" blinkt.
4. Die aktuelle Lautstärke (links) und Melodie (rechts) werden auf dem Display angezeigt, z.B.: 
5. Navigationstasten   drücken um die Lautstärke zu ändern (0 – 5) und Zifferntasten drücken um die Melodie zu wählen (1 – 5). Beispiel für Rufton ausgeschaltet:

6. Kurz  betätigen, die eingestellten Werte werden gespeichert.
7. Es geht automatisch weiter mit der Einstellung des Ruftons für interne Anrufe, wie beschrieben im nächsten Kapitel.
8. Wenn Sie die "Auflegen" – Taste drücken kehrt das Gerät in den Standby -Modus zurück.

Rufton für interne Anrufe einstellen

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur möglich, nachdem das vorhergehende Kapitel durchgeführt wurde.






1. Nach Bestätigung der vorhergehenden Einstellung werden die aktuelle Lautstärke und Melodie für interne Anrufe resp. links und rechts angezeigt:
z.B.: 
2. Navigationstasten   drücken um die Lautstärke zu ändern (0 – 5) und Zifferntasten drücken um die Melodie zu wählen (1 – 5). Sie wählen z.B.:

3. Kurz  betätigen, die eingestellten Werte werden gespeichert.
4. Es geht automatisch weiter mit der Einstellung von Zeit und Datum, wie beschrieben im nächsten Kapitel.
5. Wenn Sie die "Auflegen" – Taste drücken kehrt das Gerät in den Standby - Modus zurück.

Datum und Uhrzeit einstellen

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur möglich, nachdem das vorhergehende Kapitel durchgeführt wurde.

Sie haben bei ihrem Telefon die Möglichkeit Datum und Uhrzeit einzugeben. Nur nach Eingabe von Datum und Uhrzeit erscheint diese auch in Ihrer Anruferliste. Übermittelt Ihr Netzbetreiber das Datum und die Uhrzeit, so wird beim ersten eingehenden Anruf die interne Uhr automatisch eingestellt.

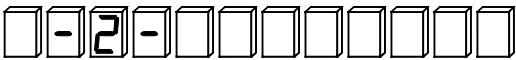


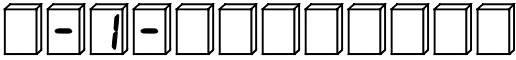

1. Nach Bestätigung der vorhergehenden Einstellung werden das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit auf dem Display angezeigt, und die erste Ziffer des Datums blinkt. Sie sehen z.B.: 
2. Durch drücken der Navigationstasten   bewegt sich der Cursor nach links resp. rechts, damit Sie die zu überschreibende Position wählen können. Mit den Zifferntasten überschreiben Sie Datum und Uhrzeit z.B.:

3. Kurz  betätigen, die eingestellten Werte werden gespeichert.
4. Es geht automatisch weiter mit der Einstellung des Wahlverfahrens, wie im nächsten Kapitel beschrieben.
5. Sobald Sie die "Auflegen" – Taste drücken, kehrt das Gerät in den Standby – Modus zurück.

Hinweis:

Wenn das Mobilteil nicht richtig registriert ist, kehrt es nach der Einstellung von Datum und Uhrzeit in den Standby – Modus zurück. Alle weiteren Einstellungen sind nur möglich für ein Mobilteil, welches an einer Spirit 100 – Basis registriert ist.

Wahlverfahren einstellen

Es stehen Ihnen zwei Wahlverfahren zur Auswahl bereit:

- MFV (Tonwahl) – heute Standard
 - IWW (Impulswahl) – nur noch bei älteren Telefonanlagen erforderlich.
1. Nach Bestätigung der vorhergehenden Einstellung wird die aktuelle Einstellung angezeigt, "1" für Tonwahl, "2" für Impulswahl,
z.B. Impulswahl: 
 2. Durch drücken der Navigationstasten  und , wechseln Sie zwischen 1 und 2. Sie wählen z.B. für Tonwahl: 
 3. Kurz  betätigen, die eingestellten Parameter werden gespeichert.
 4. Es geht automatisch weiter mit der Einstellung der Flashzeit, wie im nächsten Kapitel beschrieben.
 5. Wenn Sie die "Auflegen" – Taste drücken kehrt das Gerät in den Standby – Modus zurück.

Hinweis:

Wenn Sie Impulswahl eingestellt haben, z.B. bei einer älteren Telefonanlage, und Sie benötigen für einen Anruf Tonwahl (z.B. Telefonbanking), dann können Sie während des Gesprächs durch einen Druck auf die Stern – Taste * auf Tonwahl umschalten. Die Umschaltung bleibt nur wirksam bis zum Ende des Gesprächs.

Flashzeit einstellen

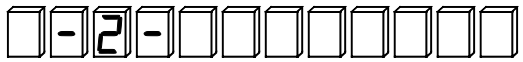


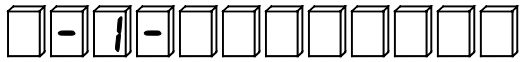

Die Flashzeit lässt sich einstellen auf 1 = 100 ms oder 2 = 300 ms.

Welche Flashzeit Sie wählen, hängt davon ab, an welchem Anschluss Sie das Telefon betreiben möchten:

- an einem Hauptanschluss, mit Nutzung der Komfortfunktionen oder
- an einer Nebenstellenanlage, die gleichwertige Funktionen bereitstellt.

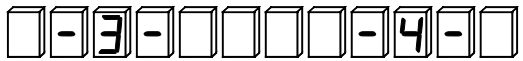


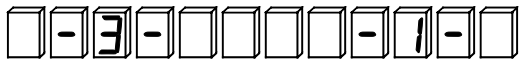

Die Komfortfunktionen – **Anklopfen, Makeln, Rückfrage, Weiteres Gespräch annehmen, Dreierkonferenz** - müssen Sie bei Ihrem Netzbetreiber beantragen. Bei der Deutschen Telekom AG sind diese Leistungen unter der Bezeichnung T-Net-Funktionen geführt und können ausschließlich an einem Hauptan-

schluss genutzt werden, wenn Sie die Flashzeit auf 300 ms eingestellt haben. Betreiben Sie Ihr Telefon an einer modernen TK-Anlage, so können Sie diese Funktionen ebenfalls nutzen. Stellen Sie dazu die Flashzeit wie in der Bedienungsanleitung der TK-Anlage vorgegeben ein, meist 100 (90) ms. Weitere Einzelheiten erfahren Sie ebenfalls aus der Bedienungsanleitung Ihrer TK-Anlage. Die nachfolgende Beschreibung der Komfortfunktionen muss deshalb nicht mit den Vorgaben Ihrer TK-Anlage übereinstimmen.

1. Nach Bestätigung der vorhergehenden Einstellung wird die aktuelle Einstellung der Flashzeit angezeigt, "1" für 100 ms, "2" für 300 ms,
z.B. Flashzeit 2 = 300 ms: 
2. Durch drücken der Navigationstasten  und  wechseln Sie zwischen 1 und 2. Sie wählen z.B. für 100 ms: 
3. Kurz  betätigen, die Einstellung wird gespeichert.
4. Es geht automatisch weiter mit der Einstellung der Ruftonlautstärke und – Ruftonmelodie der Basis, wie beschrieben im nächsten Kapitel.
5. Sobald Sie die "Auflegen" – Taste drücken, kehrt das Gerät in den Standby –Modus zurück.

Basis einstellen

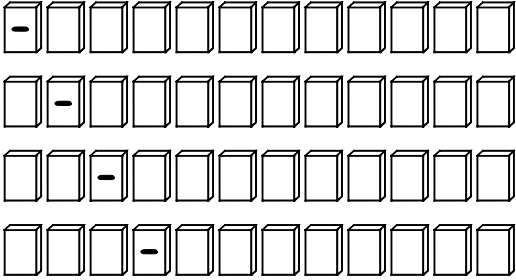
Ruftonlautstärke und Melodie einstellen

1. Nach Bestätigung der vorhergehenden Einstellung werden die aktuelle Lautstärke und Melodie an der Basis resp. links und rechts angezeigt:
z.B.: 
2. Navigationstasten   drücken um die Lautstärke zu ändern (0 – 5) und Zifferntasten drücken um die Melodie zu wählen (1 – 5). Sie wählen z.B.: 
3. Kurz  betätigen, die Einstellungen werden gespeichert.
4. Das Gerät kehrt in den Standby-Modus zurück, die Einstellungen sind abgeschlossen.

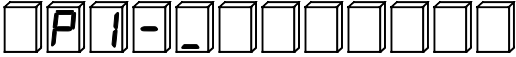


Weitere Mobilteile anmelden

Sie können an eine Basis bis zu 5 Mobilteile anmelden. Das Abmelden eines Mobilteils ist nicht möglich.

1. Paging - Taste (16) gedrückt halten, bis einen doppelter, langer TON ertönt.

2. Programmierertaste \rightarrow (2) gedrückt halten bis ein Strich von links nach rechts über das Display läuft:
- 
- usw.

Die Symbole \blacktriangle und \rightarrow blinken während dem Drücken.

3. Kurze Zeit nach dem Loslassen der Programmierertaste wird nach dem PIN-CODE gefragt:
- 
4. Geben Sie den PIN-CODE ein:
Betätigen Sie nochmals mit der Programmierertaste \rightarrow (2).
- 
5. Das Mobilteil ist angemeldet, Sie hören einen Quittungston; die automatisch zugeteilte Nummer des Mobilteils und die Uhrzeit erscheinen auf dem Display, z.B.:
- 


Eine Anmeldung an andere Basisstationen (DECT-GAP kompatibel) ist auch möglich, bitte beachten Sie, dass ein Abmelden des Mobilteils nicht möglich ist.

Tastensperre Ein- / Ausschalten

Um nicht ungewollt eine Verbindung herzustellen, können Sie Ihre Tastatur sperren. Um die Tastensperre zu aktivieren, halten Sie die Rautetaste "#" so lange gedrückt, bis im Display das Symbol "☞" erscheint.

Mit gesperrter Tastatur sind nur folgende Funktionen möglich:

- Sie können eingehende Anrufe entgegennehmen, die Verbindungstaste und die Rautetaste behalten ihre Funktion.
- Paging - Funktion (Suchen des Mobilteils) bleibt erhalten.
- Telefongespräche können Sie wie gewohnt weiterverbinden.

Drücken Sie andere Tasten, erscheint im Display: 

Um die Tastensperre aufzuheben, drücken Sie die Rautetaste # während der oben angegebene Anzeige. Das Symbol "☞" im Display verschwindet. Die Tasten sind wieder freigegeben.

TELEFONIEREN

Anruf entgegennehmen





Telefongespräche können ausschließlich über das Mobilteil geführt werden.

Externen Anruf entgegennehmen

Externe Anrufe sind Anrufe aus dem öffentlichen Telefonnetz.

1. Alle an der Basisstation angemeldeten Mobilteilen klingeln. Die grüne LED auf der Basis blinkt schnell und auf dem Display erscheinen Striche:



2. "EXT" und das Symbol  blinken, die Nummer, wenn die Rufnummernanzeige beim Netzbetreiber eingerichtet ist, wird angezeigt, abwechselnd im 0,25 Sekundentakt mit Datum und Uhrzeit. Wird die Rufnummer nicht übertragen bzw. wenn der Anrufer anonym anruft, erfolgt keine Displayanzeige.
3. Betätigen Sie die Verbindungstaste  (3), oder nehmen Sie das Mobilteil aus der Basis oder Ladeschale.
4. "EXT" und das Symbol  werden weiterhin angezeigt. Nach zirka 8 Sekunden erscheint die Gesprächsdaueranzeige.
5. Sie können nun das Gespräch führen.
6. Um das Gespräch zu beenden, betätigen Sie die Trenntaste  (11) oder Sie legen das Mobilteil in die Ladeschale.
7. Das Mobilteil wechselt zurück in den Standby - Modus. Die Gesprächsdaueranzeige bleibt noch für ca. 5 Sekunden sichtbar.

Hinweis:






T-Net-Funktion „Rufnummerübermittlung“ muss bei der Deutschen Telekom oder bei ihrem jeweiligen Netzbetreiber beantragt werden.

Internen Anruf entgegennehmen

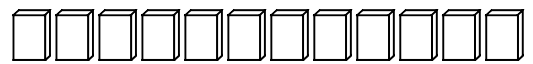
Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen an der Basis angemeldeten Mobilteilen. Interne Anrufe sind kostenlos.

1. Das Mobilteil klingelt.
2. Die Nummer des anrufenden Mobilteils (1 bis 5) erscheint im Display. "INT" erscheint blinkend.

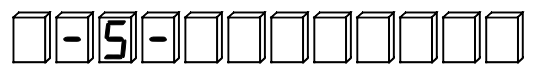
3. Betätigen Sie die Verbindungstaste  (3), oder nehmen Sie das Mobilteil aus der Basis oder Ladeschale.
4. Sie können nun das Gespräch führen.
5. "INT" und das Symbol  werden weiterhin angezeigt; die Gesprächsdaueranzeige erscheint. Sie können das Gespräch führen.
6. Um das Gespräch zu beenden, betätigen Sie die Trenntaste  (11) oder Sie legen das Mobilteil in die Ladeschale.
7. Das Mobilteil wechselt zurück in den Standby - Modus. Die Gesprächsdaueranzeige erlischt sofort.

Ändern der Ruftonlautstärke während eines Anrufes

Sie können die Ruftonlautstärke auch während eines Anrufes verändern. Dazu drücken Sie während des Anrufes die Scrolltasten (4) und/oder (12). Im Display erscheint (1 – 5):







oder








Beachten Sie, dass die Änderung **automatisch abgespeichert** wird.

Anrufen

Extern anrufen

-  Verbindungstaste (3) drücken.  und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.
-  Rufnummer eingeben, die Rufnummer wird sofort gewählt.
-  Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.





Extern anrufen mit Wahlvorbereitung

-  Rufnummer eingeben, die Sie ggf. mittels der Löschtaste  (14) korrigieren können.
-  Verbindungstaste (3) drücken, die Rufnummer wird gewählt.  und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.
-  Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.







Ca. 5 Sekunden nachdem Sie die Verbindungstaste (3) betätigt haben, wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt, z.B.: 00-01-20 = 1 Minute, 20 Sekunden.

Nach dem Beenden des Gesprächs wechselt das Mobilteil in den Standby - Modus. Die Gesprächsdaueranzeige bleibt noch für ca. 5 Sekunden sichtbar.

Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer


-  Verbindungstaste (3) drücken.  und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.
-  /P Wahlwiederholungstaste (13) drücken, die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt und gewählt.
-  Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.

Wahlwiederholung der 5 zuletzt gewählten Rufnummern




-  /P Wahlwiederholungstaste (13) drücken, die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt und gewählt.
-   Betätigen Sie mehrmals die Scrolltaste \wedge (12) oder \vee (4) um eine der fünf zuletzt gewählten Nummern auszusuchen.
-  Verbindungstaste (3) drücken.  und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.
-  Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.

Wahlpause einfügen

Wenn Sie das Telefon an einer älteren Nebenstellenanlage (TK - Anlage) betreiben, ist es z. T. erforderlich, dass Sie zwischen der Amtholung (i.d.R. eine „0“) und der Rufnummer eine Pause einfügen müssen.

Wollen Sie bei der Wahl einer Rufnummer eine Pause einfügen, betätigen Sie die Pause-/Wahlwiederholungstaste  /P. Die Pause belegt den Platz eines Zeichens (P) bei der Wahlwiederholung oder im Kurzwahlspeicher.

Intern anrufen

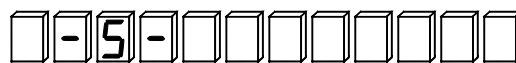
- INT/R** Taste "INT" (6) drücken.  und "INT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.
-  Nummer des Mobilteils eingeben.
-  Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.

Ändern der Hörerlautstärke während eines Gesprächs

Sie können die Hörerlautstärke während eines Gesprächs verändern. Dazu drücken Sie während des Gesprächs die Scrolltasten (4) und/oder (12). Im Display erscheint (1 – 5):



bis



Erreichen Sie während der Einstellung den Minimal – bzw. Maximalwert, dann hören Sie, wenn Sie die Scrolltaste nochmals drücken, einen Warnton.

Beachten Sie, dass die Änderung **automatisch abgespeichert** wird.

Mikrofonstummschaltung / Mute

Das Mikrofon kann vorübergehend abgeschaltet werden. Sie können nun mit einer im Raum befindlicher Person sprechen, ohne dass Ihr Gesprächspartner am Telefon mithören kann.

Sie führen einem Telefongespräch, ☎ und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.

- ☒ Betätigen Sie die Lösch - / Stummtaste ☒ (14), um das Mikrofon abzuschalten.

Auf dem Display erscheint das "Stumm" – Symbol ☒.

- ☒ Betätigen Sie erneut die Lösch - / Stummtaste ☒, um das Mikrofon einzuschalten

Das Symbol ☒ erlischt, Sie können Ihr Gespräch fortsetzen.

Gesprächsdaueranzeige

Führen Sie ein externes Telefongespräch, so wird ca. 10 Sekunden nach der Gesprächsannahme die Gesprächsdauer in HH-MM-SS angezeigt. Die Anzeige bleibt auch 5 Sekunden nach dem Beenden des Gesprächs sichtbar.

Bei internen Gesprächen erscheint die Gesprächsdaueranzeige unmittelbar nach der Gesprächsannahme und erlischt auch unmittelbar beim Trennen der Verbindung.

Drücken Sie eine Taste während eines Telefongesprächs, dann erlischt die Gesprächsdaueranzeige. Die Zeit wird jedoch nicht zurückgesetzt, sondern läuft weiter und wird 5 Sekunden nach Bestätigung einer Taste wieder auf dem Display angezeigt.

TELEFONBUCH

Sie haben die Möglichkeit, 10 Rufnummern (max. 24 Zeichen) im Telefonbuch, auf den von 0 bis 9 nummerierten Plätzen zu hinterlegen.

Neuer Telefonbucheintrag

➔/📖 Programmiertaste (2) drücken, 📖 erscheint in der Symbolzeile und wenn das Telefonbuch leer ist, erscheint auf dem Display:

[-][-][-][-][-][-][-][-][-][-]

Sind schon Rufnummern gespeichert, dann erscheint der erste Telefonbucheintrag z.B.:

2-0721626906

➔/📖 Programmiertaste (2) gedrückt halten, bis ➔ rechts neben 📖 in der Symbolzeile erscheint. Jetzt erscheint der erste freie Speicherplatz, z.B.

0[-][-][-][-][-][-][-][-][-]

⋮ Drücken Sie jetzt die "0" oder die Nummer des Platzes, wo Sie eine neue Rufnummer eingeben möchten. Wählen Sie z.B. die "5", dann zeigt dem Display z.B.:

5[-][-][-][-][-][-][-][-][-]

und der Cursor auf der dritten Stelle blinkt.

⋮ Jetzt können Sie die Rufnummer eintippen über die Tastatur (5).

➔/📖 Bestätigen Sie mit der Programmierstaste (2). Sie hören einen positiven Quittungston und der Eintrag wird gespeichert.

Automatisch erscheint im Display der nächste freie Speicherplatz, Sie können die Eingabe weiterer Rufnummern fortsetzen. Sind alle Speicherplätze belegt, dann erscheint "0" im Display. Um das Telefonbuchmenü zu verlassen, betätigen Sie die Trenntaste 📞 (11).

Telefonbucheinträge bearbeiten

➔/📖 Programmierstaste (2) drücken, 📖 erscheint in der Symbolzeile und der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt

z.B.:

2-0721626906

Die „2“ in der linken Position gibt den Speicherplatz an. Ab der dritten Stelle wird die gespeicherte Rufnummer gezeigt.

Hinweis: Ist die gespeicherte Nummer länger als 9 Stellen, dann erscheint auch der „Richtungspfeil nach rechts“ ► in der Symbolzeile. Mit Betätigen der Programmierstaste →/📖 erscheinen die restlichen Ziffern:

2-2100000000

Der „Richtungspfeil nach links“ ◀ erscheint, und mit der Programmierstaste →/📖 können Sie auch wieder zurück schalten auf den Anfang der Rufnummer.

→/📖 Programmierstaste (2) gedrückt halten, bis → erscheint rechts neben 📖 in der Symbolzeile, und die Ziffer in der linken Position anfängt zu blinken.

⋮ Über der Zifferntastatur die Ziffer der Position wählen, wo Sie die Rufnummer bearbeiten möchten. Wählen Sie z.B. die "5", dann

zeigt das Display z.B: 5-0727787407

und die erste Ziffer der Rufnummer, auf der dritten Stelle, blinkt.

⋮ Über die Zifferntastatur können Sie jetzt neue Ziffern einfügen oder Sie können diese Ziffer löschen mit der Löschtaste ✖ (14).

→/📖 Bestätigen Sie mit der Programmierstaste (2). Sie hören einen positiven Quittungston und der Eintrag wird gespeichert.

☺ ☹ Sie können auch die Navigationstasten benutzen um im Telefonbuch zu blättern. Um einen Telefonbucheintrag zu bearbeiten, sollten Sie jedoch immer die Platznummer dieses Eintrags eintippen, damit der Editiermodus geöffnet wird.

Wahl aus dem Telefonbuch

→/📖 Programmierstaste (2) drücken, 📖 erscheint in der Symbolzeile und der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt

z.B.: 2-0727626906

☺ ☹ Betätigen Sie die Navigationstasten bis die gewünschte Rufnummer auf dem Display erscheint.

☎ Verbindungstaste (3) drücken. ☎ und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile. Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

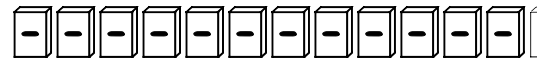
☎ Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.

Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher

Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher programmieren

Sie haben die Möglichkeit, 3 Rufnummern im Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher zu hinterlegen. Die Kurzwahltasten sind die numerischen Tasten 1-3 auf dem Mobilteil. Die Programmierung wird ähnlich wie beim Telefonbuch durchgeführt:

➔/📖 Programmiertaste (2) drücken, 📖 erscheint in der Symbolzeile und im Display ist folgendes angezeigt (sofern Telefonbuch leer ist):



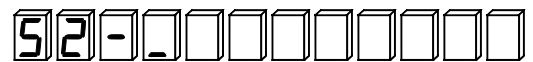
Sind schon Rufnummern gespeichert, dann erscheint der erste Telefonbucheintrag z.B.:



➔/📖 Programmiertaste (2) gedrückt halten, bis ➔ rechts neben 📖 in der Symbolzeile erscheint, und die Ziffer in der linken Position anfängt zu blinken.

1 2 3 Die Zifferntaste des Kurzwahlspeichers, wo Sie eine neue Rufnummer eingeben möchten, gedrückt halten. Halten Sie z.B. die "2",

dann wird im Display angezeigt:



während der Cursor auf der vierten Stelle blinkt.

⋮ Jetzt können Sie die Rufnummer über die Tastatur eintippen (5).

➔/📖 Bestätigen Sie mit der Programmiertaste (2). Sie hören einen positiven Quittungston und der Eintrag wird gespeichert.

Automatisch zeigt das Display den nächsten freien Speicherplatz an, Sie können die Eingabe weiterer Rufnummern fortsetzen. Um den Telefonbuchmodus zu verlassen betätigen sie die Trenntaste 📞 (11).

Wahl aus dem Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher

1 2 3 Die Zifferntaste des gewünschten Kurzwahlspeichers gedrückt halten, bis die Symbole 📞 und "EXT" auf dem Display erscheinen. Die hinterlegte Rufnummer wird automatisch gewählt.

📞 Verbindungstaste (3) drücken. 📞 und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.

Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

📞 Trenntaste (11) drücken, um das Gespräch zu beenden.

Die im Kurzwahlspeicher/Zielwahlspeicher 1 hinterlegte Rufnummer können Sie auch direkt wählen: Betätigen Sie kurz die Taste "M1" (9).

CLIP - FUNKTION

Allgemein

Die CLIP - Funktion Ihres Gerätes bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:

1. Den Anrufenden anhand der angezeigten Rufnummer im Display zu identifizieren, bevor Sie das Gespräch entgegennehmen.
2. Die Registrierung von 10 Anrufen in der Anruferliste
3. Neu eingegangene Anrufe im Display abzulesen
4. Blättern im Anrufspeicher
5. Direkte Wahl einer Rufnummer (max. 20 Zeichen) aus der Anruferliste
6. Löschen der Einträge in der Anruferliste

Hinweis:



Um die CLIP - Funktion nutzen zu können, muss Ihr Netzanbieter beauftragt werden, den Dienst „Übermittlung der Rufnummer“ zu aktivieren.

Bei einem eingehenden Anruf erfolgt die Anzeige nur dann, wenn die Vermittlung dieses Leistungsmerkmal unterstützt und der Anrufer die Übermittlung seiner Rufnummer nicht unterdrückt hat (CLIR).

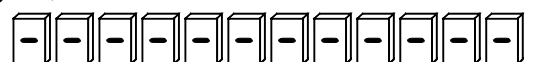
Ihr DECT -Telefon zeigt die Rufnummer des anrufenden Teilnehmers sowie das Datum und die Uhrzeit des Anrufs an (CLIP), sofern dieses Leistungsmerkmal für ihren Anschluss vom Netzbetreiber aktiviert ist und der Anrufende die Übermittlung der Rufnummer zulässt.

Übermittelt ihr Netzbetreiber Datum und die Uhrzeit, so wird beim ersten eingehenden Anruf die interne Uhr automatisch eingestellt. Manche Netzbetreiber übermitteln jedoch nur die Rufnummer. Zur Anzeige von Datum und Uhrzeit des eingegangenen Anrufs muss daher die interne Uhr nach Inbetriebnahme des Gerätes eingestellt werden. (siehe Einstellungen – Datum und Uhrzeit einstellen).

Display bei eingehendem Anruf


Wird die Rufnummer des Anrufers nicht übertragen, so wird dieser Anruf mit

Strichen im Display angezeigt:










Wird die Rufnummer übertragen, dann erscheinen die ersten 12 Ziffern dieser Rufnummer auf dem Display, abwechselnd mit Datum und Uhrzeit, z.B.:








Die Anruferliste enthält bis zu 5 Einträge. Liegen neue Anrufe vor, so werden diese im Display mit dem blinkenden Symbol  angezeigt.

Wählen aus der Anruferliste (CLIP)





Diese Funktion steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie bei Ihrem Netzbetreiber die Funktion „Rufnummerübermittlung“ beantragt haben und diese freigeschaltet wurde. Jeder Anruf wird in der Anruferliste gespeichert.


-   Betätigen Sie eine der Navigationstasten. Die erste, bzw. letzte gespeicherte Rufnummer erscheint auf dem Display.
-   Betätigen Sie eine der Navigationstasten um die gewünschte Rufnummer aus der Anruferliste zu wählen.
-  Verbindungstaste (**3**) drücken.  und "EXT" erscheinen auf dem Display, in der Symbolzeile.
Die Rufnummer wird automatisch gewählt.
-  Trenntaste (**11**) drücken, um das Gespräch zu beenden.

Löschen einer Rufnummer aus CLIP - Anrufliste

-   Betätigen Sie eine der Navigationstasten. Die erste, bzw. letzte gespeicherte Rufnummer erscheint auf dem Display.
-   Betätigen Sie eine der Navigationstasten um die zu löschende Rufnummer zu wählen.
-  Betätigen Sie die Löschtaste (**14**), sie hören den positiven Quitungston.
Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht; der nächste Eintrag erscheint.

Rufnummer aus der Anruferliste ins Telefonbuch übernehmen

-   Betätigen Sie eine der Navigationstasten. Die erste, bzw. letzte gespeicherte Rufnummer erscheint im Display.
-   Betätigen Sie eine der Navigationstasten um die gewünschte Rufnummer aus der Anruferliste zu wählen.

➔/📖 Programmiertaste (2) gedrückt halten, bis ➔ und 📖 in der Symbolzeile erscheinen. Der erste freie Speicherplatz wird in der Eingabezeile angezeigt, z.B.  Die Nummer des Speicherplatzes blinkt.

⋮ Drücken Sie jetzt die Nummer des ersten freien Speicherplatzes, den Sie mit der Nummer belegen möchten. Oder Sie können z. B. einen Platz überschreiben, dann geben Sie einfach die gewünschte Nummer an.

Wählen Sie z.B. die "5", dann zeigt das Display:



Die aus der Anruferliste gewählte Rufnummer wird automatisch zum gewählten Speicherplatz übertragen. Die erste Ziffer der Rufnummer blinkt, Sie können die Nummer bearbeiten (wie oben beschrieben), bevor Sie die Rufnummer speichern.

➔/📖 Bestätigen Sie mit der Programmierstaste (2). Sie hören einen positiven Quittungston und der Eintrag wird gespeichert.

Komfortfunktionen

Die Komfortfunktionen - **Anklopfen, Makeln, Rückfrage, Weiteres Gespräch annehmen, Dreierkonferenz**- müssen bei Ihrem Netzbetreiber beantragt werden. Bei der Deutschen Telekom sind diese Leistungen unter der Bezeichnung T-Net-Funktionen geführt und können ausschließlich nur an einem Hauptanschluss genutzt werden, wenn die Flashzeit auf 300 ms eingestellt ist.

Anklopfen und Makeln

Sie haben Ihr Telefon an einem Hauptanschluss der Deutschen Telekom angeschlossen und während Sie ein Gespräch führen, hören Sie den Anklopftön. Drücken Sie die R-Taste, um das laufende Gespräch auf Haltefunktion zu legen.

Durch Wahl der Ziffer 2 können Sie jetzt das ankommende Gespräch annehmen ohne das erste Gespräch zu beenden. Wollen Sie zum ersten Gespräch zurückkehren, drücken Sie erneut die R-Taste und wählen anschließend die Ziffer 2. Somit sind Sie wieder mit dem ersten Gesprächsteilnehmer verbunden. Diesen Vorgang können Sie beliebig oft wiederholen, d. h. zwischen den beiden Teilnehmern makeln.

Rückfragen und Makeln

Mit der Funktion Rückfragen / Makeln telefonieren Sie abwechselnd mit zwei Gesprächspartnern, ohne dass diese mithören können, was Sie mit dem jeweils anderen besprechen. Sie können einen „anklopfenden“ Anruf übernehmen oder selbst einen zweiten Gesprächsteilnehmer anrufen. Diese Funktion ist auch die Basis für eine Dreierkonferenz.

Sie führen ein Gespräch mit einem Teilnehmer und möchten von einem zweiten Teilnehmer (intern oder extern) eine Information einholen. Dazu drücken Sie die R-Taste und parken das erste Gespräch. Sie hören den Sonderwählton.

Wählen Sie die Rufnummer des zweiten Teilnehmers und führen mit diesem das Gespräch. Durch wählen der Taste 2 kehren sie zum ersten Gesprächspartner zurück. Jetzt können Sie zwischen den beiden Teilnehmern makeln.

Möchten Sie das Gespräch nach Ihrer Rückfrage mit dem zweiten Gesprächspartner beenden, betätigen Sie die Taste R und wählen die Ziffer 1. Die Verbindung zum zweiten Gesprächspartner wird getrennt.

Dreierkonferenz

Mit dieser Funktion können Sie mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig telefonieren, wobei jeder Gesprächspartner gleichermaßen am Gespräch beteiligt ist. Die Verbindung zu den beiden Teilnehmern können Sie wie oben unter Anklopfen / Rückfragen / Makeln aufbauen.

Es bestehen zwei Verbindungen, z.B. über Makeln oder über Rückfrage und Sie wollen eine Dreierkonferenz einrichten, dann drücken Sie die Taste R. Das z.Z. aktive Gespräch wird geparkt und Sie hören den Sonderwählton. Wählen Sie jetzt die Ziffer 3. Die Dreierkonferenz wird hergestellt.

Legt ein Gesprächspartner seinen Hörer auf, kann das Gespräch mit dem zweiten Gesprächspartner fortgeführt werden.

Durch Auflegen Ihres Hörers wird die Dreierkonferenz getrennt.

ANHANG

Technische Daten

System:	Analoges DECT Telefon
Stromversorgung Basis:	Netzadapter 230V/50Hz/55mA U1: 6,5 V DC / 150mA U2: 9 V AC / 150mA
Stromversorgung Ladeschale: (nur bei AEG Spirit 100-2)	Netzadapter 230V/50Hz/40mA U: 9V DC /150mA
Mobilteil:	je 2 Einzelakkus Typ AAA NiMH; 1,2 V/550 mAh
Standby Betriebszeit	150 Std.
Gesprächszeit	12 Std.
Umgebungstemperatur:	+5°C bis +35°C
Luftfeuchtigkeit	zwischen 25% und 85%
Zulässige Lagertemperatur:	- 10°C bis +50°C
Wahlverfahren:	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)
Signaltastenfunktion:	Flash 100 ms und 300ms
Abmessungen:	
Basis Spirit 100	95 x 145 x 50 mm
je Mobilteil	140 x 49 x 25 mm
Verpackung Spirit 100	250 x 200 x 70 mm
Gewicht Spirit 100	ca. 800 g inkl. Verpackung
Kabellänge:	
Telefonanschlusskabel	ca. 2,5m
Anschlusskabel Netzadapter	ca. 2,5m

Technische Änderungen vorbehalten!

Fehlersuche

Keine Anzeige

- Überprüfen Sie, ob die Batterien in Ordnung bzw. richtig eingelegt sind (Polarität beachten).
- Legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale, um die Akkus aufzuladen.
- Entfernen Sie die Akkus aus dem Mobilteil, legen Sie die Akkus wieder ein.

Der Akku ist leer

- Überprüfen Sie, ob die Akkus ordnungsgemäß eingelegt sind. Säubern Sie die Ladekontakte des Mobilteils und der Basisstation, laden Sie die Akkus auf.

Die Akkuanzeige zeigt einen niedrigen Ladezustand an und das Mobilteil gibt einen Warnton ab:

- Laden Sie die Akkus des Mobilteils auf.
- Tauschen Sie die Akkus gegen neue Akkus aus, wenn die Akkus zu schnell entladen werden.

Das Mobilteil findet die Basisstation nicht

- Sie befinden sich außerhalb der Reichweite, gehen Sie näher an die Basisstation heran.
- Überprüfen Sie die Stromversorgung der Basisstation.
- Melden Sie das Mobilteil wie beschrieben an einer Basisstation an.
- Entfernen Sie die Akkus aus dem Mobilteil, legen Sie sie wieder ein.
- Trennen Sie das Netzteil von der Basisstation und schließen Sie es erneut an.

Kein Freizeichen

- Prüfen Sie, ob das Telefonanschlusskabel ordnungsgemäß am Telefon und an der Anschlussdose angeschlossen ist.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Telefonanschlusskabel.
- Erhöhen Sie die Hörerlautstärke des Mobilteils.

Wahl nicht möglich

- Die von Ihnen gewählte Rufnummer ist gesperrt.
- Die Tastatur ist gesperrt.
- Prüfen Sie, ob das richtige Wahlverfahren eingestellt ist. In der Regel sollte das Tonwahlverfahren erforderlich sein.
- Setzen Sie das Mobilteil auf die Werkseinstellungen zurück.

Pflege

Wischen Sie ihr Telefon mit einem **feuchten Tuch** oder einem Antistatiktuch ab.

Benutzen Sie **nie ein trockenes Tuch!** Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Recycling

Hat Ihr Telefon ausgedient, entsorgen Sie das Gerät entsprechend den gültigen Bestimmungen. Führen Sie das Gerät einem Entsorgungsbetrieb zu, wo es fachgerecht zerlegt und recycelt wird.

Garantie

Werden Artikel ohne Kaufbelege zur Reparatur eingesandt, kann die Reparatur nur kostenpflichtig erfolgen. Dies trifft auch bei nicht ausreichend verpackten Artikeln zu.

Innerhalb der Garantiezeit werden unentgeltlich alle Mängel beseitigt, die auf Material- oder Herstellungsfehlern beruhen. Innerhalb der Garantiezeit wird nach eigener Wahl Garantie durch Reparatur oder Gerätetausch geleistet. Ausgetauschte Teile/Geräte gehen in unser Eigentum über. Durch den Gerätetausch erneuert oder verlängert sich die Garantie nicht automatisch, es bleibt die ursprüngliche Garantiezeit des Erstgerätes bestehen, diese endet nach 24 Monaten. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch, auf Verschleiß, auf Eingriff durch Dritte oder auf höhere Gewalt zurückzuführen sind.

Die Garantie erfasst nicht Verbrauchsmaterialien (Akku, Batterien, Verpackung, usw.) und auch nicht diejenigen Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Unser Kundendienst steht Ihnen selbstverständlich auch nach Ablauf der Garantiezeit weiterhin zur Verfügung. Nach Ablauf der Garantie bzw. für Schäden, für die wir keine Garantie übernehmen können, erhalten Sie einen Kostenvoranschlag.

Reparaturanschrift*

Sollte es erforderlich sein, dass Sie Ihr Gerät zur Reparatur einschicken müssen, erfahren Sie die für Sie zuständige Servicestelle und Adresse unter der

Hotline - Nummer

für Deutschland : 01805 88 01 01 (12 Cent/Min aus dem Festnetz)
für Österreich : 08209 19 93 06 1 (16 Cent/Min aus dem Festnetz)

Dieser Reparaturservice ist in der Garantiezeit (24 Monate) kostenlos. Bitte beachten Sie die obenstehenden allgemeinen Garantiebestimmungen. Bitte verwenden Sie zur Einsendung die beiliegende Garantiekarte und senden Sie **Ihr komplettes Gerät inkl. aller Zubehörteile** ein.

* Die Garantie gilt nur in der Deutschland und Österreich. Für die Garantiebedingungen und Reparaturanschrift in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Index

A

Abmelden · 18
Anklopfen · 17; 29; 30
Anmelden · 10
Anrufen · 21; 27
Anruferliste · 16; 27; 28

B

Basis · 6; 7; 8; 10; 12; 13; 14; 17; 18;
20; 21; 30; 31
Basisstation · 8; 20; 32
Batterie · 34
Batterien · 11; 31; 32
Blockwahl · 10

C

CLIP · 10; 27; 28

D

Display · 7; 9; 10; 13; 14; 15; 16; 19;
20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29
Dreierkonferenz · 29; 30

F

Fehlersuche · 32
Flashzeit · 17; 29

G

Garantie · 34
Geräteübersicht · 5
Gesprächsdaueranzeige · 23

I

Installation · 13

K

Komfortfunktionen · 17; 29
Kurzwahlspeicher · 26

L

Leistungsmerkmale · 10
Lieferumfang · 10

M

Makeln · 10; 17; 29; 30
Mobilteil · 5; 7; 8; 10; 13; 14; 15; 17; 19;
20; 21; 22; 26; 31; 32; 33

P

Pause · 8; 10; 22
Pflege · 33
PIN · 14; 19

R

Recycling · 33
Reparaturanschrift* · 34
Rückfragen · 30
Rufnummern · 8; 22; 24; 26; 28
Ruftonmelodie · 14

S

Sicherheitshinweise · 11

T

Tastensperre · 10; 19
Technische Daten · 31
Telefon · 10; 11; 12; 16; 17; 18; 22; 23;
27; 29; 31; 32; 33; 36
Telefonbuch · 7; 8; 9; 10; 14; 24; 25;
26; 28
Telefonieren · 36

W

Wahl · 22; 25; 26; 27; 28; 29; 33; 34
Wahlpause · 8; 22
Wahlverfahren · 31; 33
Wahlwiederholung · 22

CE-Erklärung

Ihr Telefon ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen.

Dieses Gerät ist für die Anschaltung an das öffentliche analoge Telefonnetz zugelassen und ausschließlich für das Telefonieren in Wohn- und Geschäftsbereichen zu benutzen. Es darf durch jedermann über die Telefon-Anschluss-Einheit (TAE) angeschaltet und in Betrieb genommen werden. Jede andere Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind, sind nicht zulässig.

Hiermit erklären wir, **ITM Technology AG**, dass das Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmt.

Die Original-Konformitätserklärung kann im Internet unter

www.aeg-itm.de

eingesehen werden.



Rücknahme von alten Geräten

Hat Ihr Spirit 100 ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das untenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

